

KAIROS Filmverleih Göttingen präsentiert

# ***Die außergewöhnliche Reise der Celeste García***

***El viaje extraordinario de  
Celeste García***



**Ein Film von Arturo Infante**

**Kuba/Deutschland 2018 - 92 Min.  
Spanische Originalfassung  
mit deutschen Untertiteln**

***Toronto International Film Festival 2018: Weltpremiere  
Seattle Internat. Film Festival 2019: Bester Nachwuchsregisseur***

## ***Credits***

Buch und Regie: **Arturo Infante**  
Kamera: **Javier Labrador**  
Ton: **Daniel Garcés Naja**  
Schnitt: **Joanna Montero**  
Musik: **Magda Rosa Galbán, Juan Antonio Leyva**  
Ausstattung: **Alain Ortiz**  
Kostüme: **Celia Ledón**  
Produktion: **Claudia Calviño, Ernst Fassbender**  
Co-Produktion: **Viola Fügen, Michael Weber**

## ***Darsteller***

Celeste: **Maria Isabel Díaz**  
Augusto: **Omar Franco**  
Hector Francisco: **Néstor Jiménez**  
Perlita: **Yerlin Pérez**  
Mirta: **Tamara Castellanos**  
Zobeida: **Verónica Díaz Viera**  
Pedrito: **Roberto Espinosa**  
Direktorin Planetarium: **Daysi Quintana**

## ***Produktion***

Producciones De La 5ta Avenida (Havanna),  
FassB Filmproduktion (Frankfurt a.M.)  
in Verbindung mit Match Factory Productions (Köln)

Im Verleih von  
KAIROS Film Göttingen  
Geismar Landstr. 19, 37083 Göttingen  
Tel: 0551/484838 Fax: 0551/487098  
[www.kairosfilm.de](http://www.kairosfilm.de) mail: [kairosfilm@aol.com](mailto:kairosfilm@aol.com)

# ***Inhalt***

## ***INHALT KURZ***

Celeste García war einst Lehrerin. Jetzt gibt sie Führungen im Planetarium von Havanna. Eigentlich sehnt sich die 60-Jährige danach, ihr Leben zu verändern. Als eine Gruppe Aliens in Kuba landet und den Erdlingen anbietet, ihren Planeten Gryok kennenzulernen, wittert Celeste ihre Chance auf ein erfüllteres Dasein. Sie nimmt die Einladung an und begibt sich auf eine abenteuerliche Reise. Und sie ist nicht die einzige, die unbedingt dabei sein will...

Die humorvolle und im heutigen Kuba hochpolitische Science-Fiction-Komödie des jungen Drehbuchautors Arturo Infante erzählt von Celestes Aufbruch ins Ungewisse, der sie zu ihrer ganz persönlichen Wahrheit und Emanzipation führt.

## ***INHALT LANG***

Celeste García war früher Lehrerin. Nun arbeitet sie als Teilzeitkraft und gibt Führungen im Planetarium von Havanna. Zu Hause kümmert sie sich um ihren erwachsenen Sohn Pedrito, der einfach nicht ausziehen will. Aber eigentlich sehnt sich die 60-Jährige danach, ihr ruhiges und ein wenig langweiliges Leben zu verändern. Als eine Gruppe Kubaner auf mysteriöse Weise verschwindet, gibt die Regierung bekannt, dass in der kubanischen Gesellschaft schon seit längerem Aliens in menschlicher Gestalt leben und diese nun ausgewählten Kubanern anbieten, ihren Heimatplaneten Gryok kennenzulernen. Das scheint Celeste nachvollziehbar, denn schon lange hatte sie ihre russische Nachbarin Paulina für sehr exzentrisch gehalten und nun scheint es klar, dass diese tatsächlich von einem anderen Planeten stammt. Sie glaubt, dass Paulina ihr eine persönliche Einladung hinterlassen hat und wittert ihre Chance auf ein erfüllteres Dasein, nimmt die Einladung an und begibt sich auf eine abenteuerliche Reise.

Und sie ist nicht die einzige, die unbedingt dabei sein will. In einem Lager, das eher an ein Militärcamp erinnert, warten die vielen Abflugwilligen darauf, dass die Aliens sie abholen kommen. Aber vorher müssen sie sich in einem harten Training auf ihr neues Leben vorbereiten...



## ***Buch und Regie: Arturo Infante***

Arturo Infante studierte am renommierten *Instituto Superior de Arte* in Havanna und anschließend an der *Escuela Internacional de Cine y Televisión de San Antonio de los Baños*. Nach seiner Ausbildung schrieb er Drehbücher zu erfolgreichen Filmen, darunter „La edad de la peseta“ (2006, Regie: Pavel Giroud), „Habana Eva“ (2010, Regie: Fina Torres) und „La cara oculta/The Hidden Face“ (2011, Regie: Andrés Baiz). 2006 wurde er zum Talent Campus der Berlinale eingeladen. Seit 2004 inszenierte er mehrere Kurzfilme, die auf internationalen Festivals präsentiert wurden. LA VIAJE EXTRAORDINARIA DI CELESTE GARCÍA ist sein Spielfilmdebüt.

### Filmographie:

2018 LA VIAJE EXTRAORDINARIA DI CELESTE GARCÍA

2007 GOZAR, COMER Y PARTIR (Kurzfilm)

2006 FLASH FORWARD (Kurzfilm)

2005 EN INTRUSO (Kurzfilm)

2004 UTOPIA (Kurzfilm)



### ***Arturo Infante über seinen Film:***

Dies ist die Geschichte von nicht einer, sondern zwei Reisen. Zwei Reisen gegensätzlicher Natur. Die erste beginnt, als Celeste eine Einladung erhält, den mysteriösen Planeten „Gyrok“ zu besuchen. Sie akzeptiert die Herausforderung und rüstet sich für das Abenteuer. Im weiteren Verlauf trifft sie verschiedene Menschen, die gleichfalls die Chance nutzen wollen, ihr Leben von Grund auf neu zu starten. Und damit beginnt Celestes zweite Reise, nämlich diesmal zu ihrem inneren Selbst. Während der Vorbereitungen zu ihrer Abreise überdenkt sie ihr Leben und stößt auf ein lange verdrängtes Geheimnis aus ihrer Vergangenheit. Am Ende wird ihre außerordentliche Reise sie nicht in eine andere Galaxie, sondern zu ihrer ganz persönlichen Wahrheit führen.

Ich bin aufgewachsen unter lauter starken Frauen. In meiner Kindheit war ich umgeben von meiner Mutter, Großmutter, diversen Tanten und Nachbarinnen, die alle ihre eigenen Geschichten, Träume, Geheimnisse und Visionen von der Realität und der Politik in Kuba hatten.

Außerdem war ich begeistert von den Science Fiction- und Fantasyfilmen der 80er, was vielleicht meine Vorliebe für das Außergewöhnliche, Wundersame und Ausgefallene erklärt. Celestes verkörpert diese Elemente meiner Jugend: die Kraft der Frauen und Sci-Fi.

## ***Hauptdarstellerin: Maria Isabel Díaz***

Maria Isabel Díaz wurde 1964 in Havanna geboren und studierte 1982-1987 Schauspiel am dortigen *Instituto Superior de Arte*. Sie kann auf eine lange Karriere als Schauspielerin in Film, Theater und Fernsehen in Kuba wie in Spanien zurückblicken, wo sie seit 1996 überwiegend lebt. Díaz hat mit einigen international berühmten Regisseuren zusammengearbeitet, darunter Pedro Almodóvar, Manuel Gutiérrez Aragón, Steven Soderbergh, Mel Gibson. Zuletzt war sie in dem spanischen Kassenknüller *La llamada/Holy Camp* zu sehen.

Für ihre Mitwirkung in den populären spanischen Fernsehserien *Vis A Vis* und *El Continental* gewann Maria Isabel Díaz 2016 und 2018 Preise als beste Darstellerin bzw. beste Nebendarstellerin.

Filmographie (Auszüge):

- 2018 EL VIAJE EXTRAORDINARIO DI CELESTE GARCÍA
- 2017 La llamada/Holy Camp (Regie: Javier Ambrossi, Javier Calvo)
- 2015 The Path of the Sun (Regie: Jhonny Obando)
- 2008 La mala (Regie: Pedro Pérez Rosado)
- 2008 Che – Part One (Regie: Steven Soderbergh)
- 2006 Apocalypto (Regie: Mel Gibson)
- 2006 Volver (Regie: Pedro Almodóvar)
- 2005 Un rey en La Habana (Regie: Alexis Valdés)
- 2003 Frutas en el café (Regie: Humerto Padrón)
- 2001 Las noches di Constantinopla (Regie: Orlando Rojas)
- 1997 Cosas que dejé en La Habana/Havanna, Stadt unserer Träume (Regie: Manuel Gutiérrez Aragón)

